

Hallo, hier melden sich nun erstmalig Lilu und Frauchen

vor 14 Tagen hat mich mein neues Frauchen an der Raststätte Wülferode empfangen. Ich durfte ja nicht aussteigen, weil ich Andrea noch beim Verfrachten in die Transportbox kräftig geschnappt habe. Ich habe also nur durch das Gitter Frauchen gesehen. Dann ging es in das nächste Auto noch einmal fast 3 Stunden nach Wilhelmshaven. Endlich befand ich mich mit meiner Box in einem schönen Wohnzimmer. Die Tür öffnete sich, und da ich sehr neugierig bin, stieg ich sofort aus. Da war nämlich ein Dackel Namens Bienchen, der von meiner Ankunft nicht gerade begeistert war. Ich fegte erst einmal durch die ganze Wohnung und erledigte nach 22 Stunden meine dringenden Geschäfte. Meine Box war nämlich ganz sauber geblieben. Frauchen ignorierte das. Inzwischen habe ich begriffen, dass man das nicht darf. Seit 4 Tagen habe ich nie mehr so etwas gemacht Spitze nicht?????

Der Bienchenbesuch endete am nächsten Tag und nun eroberte ich mein Frauchen und die Umgebung. Mein Gott, was es hier alles gibt. Schiffe, Autos. Inzwischen alles ganz normal. Ich war schon in der Stadt in einer großen Einkaufspassage und in vielen Läden. Auch Treppen gehe ich egal, was es für welche sind, rauf und runter.

Dann hatten wir ein ganz furchtbares Erlebnis. Ein ganz großer aggressiver Hund, den ich gar nicht gesehen hatte, riss sich aus seinem Halsband, packte mich im Genick und schleuderte mich in die Luft. Nur mein vollkommen verfilztes Fell hat mir wohl mein Leben gerettet. Mein Schreien half auch nichts, aber Frauchen schaffte es doch, mich ganz fest auf den Arm zu nehmen. Dann hatte der blöde Besitzer ihn eingefangen.

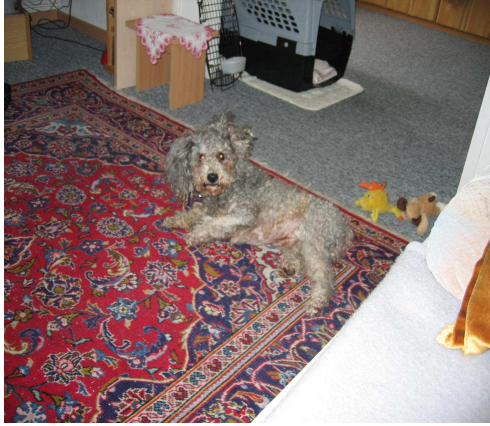
Mit meinem Fell musste ja etwas geschehen. Frauchen konnte nichts abschneiden. Ich wehrte mich. Eine ganz liebe Hundescherfrau kam zu uns. Mit List und Tücke hat sie es mit Frauchen im Schlepptau dann geschafft. Nun sehe ich schon einem Pudel ein bisschen ähnlicher. Es wird noch viele Monate dauern, bis ich meiner hübschen Vorgängerin ähnlich sehe. Jetzt ist es nur die Farbe.

Was ich nicht begreife, weshalb bekomme ich nichts vom Tisch. Gut, herrliches Fresschen vorher in der Küche, dann ein Stückchen zum knabbern. Sitze ich dann neben ihr, sagt sie ganz böse "NEIN !!!!!!!!" "Nach 10 Tagen akzeptiere ich es, indem ich brav etwas entfernt neben ihr sitze.

Um die Vorherrschaft, wer hier Boss ist, kämpfen wir noch. Für mein derbes Spiel hat sie auch nicht das richtige Verständnis. Ihr lautes AUA brems mich dann.

Natürlich schlafe ich im Bett, aber neuerdings ganz artig am Fußende. Mein Körbchen ist gut zum Spielen. Um darin die Nacht zu bleiben, müsste man mich annageln!

Nun kommen hier noch meine Bilder.



Erster Tag und erste Kontaktaufnahme, sieht doch gut aus oder??



Lilu war völlig verfilzt und wartet auf den Friseur



der Filz ist ab, aber Lilu muss sich erst einmal an Den neuen Haarschnitt gewöhnen :-)))



Mann sieht deutlich wie wohl sich die kleine Maus fühlt!!!!

Auf alle Fälle bin ich jetzt ein ganz glücklicher Hund, der jeden Tag neue Entdeckungen macht.

Wenn ich ganz viel dazugelernt habe, melde ich mich wieder.
Bis dahin erst einmal tschüss!